

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **28 (1910)**

Heft 154

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2ter Semester 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an fr. 6
2e semestre 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro, 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Redaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Regie des annonces: HAASENSTEIN & VÖGLER
Preis Insertion: 25 Cts. la ligne (pour l'étranger 35 Cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Register du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochenstatistik der Schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisse. — Spezialhandel der Schweiz nach Ländern. — Commerce spécial de la Suisse avec les divers Pays. — Deutsche Baumwoll-Spinnerel und -Zwirnerel. — Weizenpreise. — Wochenanwäuser verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de diverses banques d'émission.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Der unbekannt Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 22359 der «Compagnie du Soleil» in Paris, lautend auf Hector Dick, Metzgermeister in Langendorf, Kt. Solothurn (Name des Versicherten), wird hiermit öffentlich aufgefordert, das Papier binnen einer Frist von einem Jahre, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem unterzeichneten Amtsgerichtspräsidenten vorzulegen, widrigenfalls der Titel kraftlos erklärt wird.
Solothurn, den 9. April 1910.

Der Gerichtspräsident von Solothurn und Lebern:

(W. 45)

W. Walker.

Mit Bewilligung des Obergerichtes werden die unbekannt Inhaber der vermissten, auf den Inhaber lautenden Aktien Nr. 9003 bis und mit Nr. 9041 der Hypothekbank in Winterthur zu nom. je Fr. 500, datiert vom 1. Juli 1887, aufgefordert, diese Urkunden binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Handelsamtsblatt an, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen würde.
Winterthur, den 8. Juni 1909.

Im Namen des Bezirksgerichtes:

(W. 74)

Der Gerichtsschreiber: Dr. H. Woller.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 10. Juni. Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt (Société suisse d'Assurances générales sur la vie humaine) (Società svizzera di Assicurazioni generali sulla vita dell'uomo) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 99 vom 14. April 1910, pag. 677). Der Aufsichtsrat dieser Genossenschaft hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Gustav Eugen Schwarz, von Zürich, in Zürich III. Die Zeichnung erfolgt kollektiv je mit einem der übrigen zur Vertretung berechtigten Beamten der Anstalt.

10. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Quadrelli & Co. in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 61 vom 27. Februar 1899, pag. 241) ist der Gesellschafter Georg Lingle infolge Todes ausgeschieden.

10. Juni. Die Firma E. Gröb-Ropp in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 156 vom 20. Juni 1907, pag. 1105) — Fleischbäckerei und Schleiiferel für Maschinenmesser — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. Juni. Firma J. Sönning, Zürcher Möbelhändler in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 229 vom 12. September 1908, pag. 1590). Die Prokuristin Margaretha Hofmann heisst nunmehr: Margaretha Sönning-Hofmann.

10. Juni. Otto Heer, sen., Willy Heer, jun., beide von Töss, in Zürich V, Ferdinand Schönfeld, sen., und Ferdinand Schönfeld, jun., beide von Zürich, in Zürich IV, haben unter der Firma Heer, Schönfeld & Söhne in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1910 ihren Anfang nahm. Die Firmzeichnung erfolgt kollektiv durch je einen der Herren Heer mit je einem der Herren Schönfeld. Kleinmechanik und Patentartikel. Voltastrasse 24 (Fabrik in Oerlikon, Breitestrasse 28).

10. Juni. Die Firma Max Maeder, Mineralwasserfabrik Wiedikon in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 275 vom 4. November 1909, pag. 1845) wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöst.

11. Juni. Viehzuchtgenossenschaft Dinkard & Umgebung in Dinkard (S. H. A. B. Nr. 156 vom 20. Juni 1907, pag. 1105). An Stelle von Jakob Meili, dessen Unterschrift anmit gelöst wird, wurde als Aktuar gewählt: Heinrich Halmer-Sigg, von und in Dinkard. Präsident — wie bisher: Heinrich Togggenburger — und Aktuar führen kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift.

11. Juni. Die Firma G. Hirzel-Koch, Bmstr. in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 84 vom 24. März 1896, pag. 345) — und damit die Prokura Rudolf Nägeli — ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Witwe Louise Hirzel, geb. Koch, von Zürich, in Zürich V, Rosa Kratzenstein, geb. Hirzel, von Quedlinburg (Preussen), in Schiercke (Harz), Gustav Hirzel, von Zürich, in Zürich V, und Martin Robert Hirzel (genannt Max Hirzel), von Zürich, in Mittweida (Sachsen), haben unter der Firma G. Hirzel-Koch's Erben in Zürich IV eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Hirzel-Koch, Bmstr.» übernimmt. Der Gesell-

schafter Gustav Hirzel führt allein rechtsverbindliche Firma Unterschrift. Maurer- und Zimmergeschäft, Nürnbergstrasse 19.

11. Juni. Inhaber der Firma Romeo Della Santa in Fehraltorf, ist Romeo Della Santa, von Bissone (Tessin), in Fehraltorf, Maurergesellschaft, An der Bahnhofstrasse.

11. Juni. Inhaberin der Firma A. Ruppert-Staub in Zürich V, ist Witwe Anna Ruppert, geb. Staub, von Rütli (Zürich), in Zürich I; Zigarren und Tabak, Rämistrasse 36, Heimplatz, 1500.

11. Juni. Die Firma Albin Hart in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 182 vom 20. Juni 1907, pag. 1302) verzeigt als namengebendes Mitglied, Wehprokt des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich I, Limmatquai 38, 1500.

11. Juni. Die Firma August Wirtz in Uetikon a. See (S. H. A. B. Nr. 271 vom 1. November 1907, pag. 1882), Bäckerei, Konditorei, Mehl-, Hafer- und Krüschhandlung — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern (Berne Berna)

1910. 10. Juni. Die Genossenschaft Sektion Bern der Maler & Gypser in Bern (S. H. A. B. Nr. 271 vom 31. Oktober 1908, pag. 1866, und dortige Verweisungen), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. Mai 1910 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Sektion Bern der Maler & Gypser in Liq. durch die Genossenschaftler Jak. Bori, von Ringgenberg, Fried. Müller, von Stollhofen, und Alb. Wittwer, von Trub; alle in Bern, besorgt. Die Liquidatoren zeichnen kollektiv im Namen der Genossenschaft.

10. Juni. Die Genossenschaft Sektion Centralschweiz des S. W. V. (S. W. V. Schweizerischer Weinbändler Verband) (S. H. A. B. Nr. 229, 1906, pag. 913) hat ihren Vorstand wie folgt neu bestellt: Präsident: Rudolf von Tobel, von und in Bern; Vizepräsident: Arnold Hub, von Schaffhausen, in Murgenthal (Bern); Sekretär: Friedrich Widmer, von und in Bern; Kassier: Samuel Wirtz, von und in Sissach; Beisitzer: Hermann Trüssel, von und in Bern; Gottlieb Thut, von Oberentfelden, in Aarau; Emanuel Walker, von und in Biel. Das Geschäftslokal befindet sich: Effingerstrasse Nr. 15; beim Präsidenten Rudolf von Tobel.

Bureau Langnau (Berne Langnau)

3. Juni. Unter dem Namen Ziegenzuchtgenossenschaft Trub hat sich auf Grundlage der Statuten vom 8. Mai 1910 mit Sitz in Trub auf unbestimmte Zeitdauer eine die Gemeinde Trub umfassende Genossenschaft gegründet, welche die Zucht der reinen Saanen- und der Haselziege, die Vermehrung des Ziegenbestandes und Milchhertrages und Verbesserung des Ziegenexportes bezweckt. Sie macht sich ferner zur Aufgabe, Mitglieder der Genossenschaft, die durch Krankheit, Unglück, Unfall und dgl. unverschuldet in Not geraten, nach Kräften zu unterstützen. Ein eigentlicher Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft kann jeder im Genossenschaftskreis wohnende Ziegenbesitzer und Freund der Ziegenzucht werden, der in bürgerlichen Ehren und Rechten steht, sich zur Aufnahme schriftlich angemeldet hat und die in den Statuten enthaltenen Verpflichtungen erfüllt. Gewerbmässige Händler sind ausgeschlossen. Ueber die Aufnahme der Genossenschaftler entscheidet der Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, freiwilligen Austritt, der dem Vorstände bzw. dessen mindestens ein Monat vor Ablauf des Geschäftsjahres mitzuteilen ist, und Ausschluss: Austrittende oder ausgeschlossene Mitglieder hatten der Genossenschaft für rückständige und laufende Verbindlichkeiten, wie z. B. für den Jahresbeitrag; sie verlieren dagegen jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Das Eintrittsgeld und der Jahresbeitrag beträgt je Fr. 1. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschaftler ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident (zugleich Kassier), Sekretär und 2—4 Beisitzern, und die Rechnungsrevisoren. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär vertreten die Genossenschaft nach aussen und führen je zu zweien die verbindliche Unterschrift. Der Vorstand ist zusammengesetzt wie folgt: Hans Fankhauser, von Trub, Landwirt in Zwischengraben, Präsident; Fritz Wüthrich, von Trub, Pächter auf der Krähen, Vizepräsident und Kassier; Hans Siegenthaler, von Trub, im Rehrbach, Sekretär; Hans Siegenthaler, von Trub, im obern Spitz, und Fritz Hirschi, von Schangnau, auf Nieder-Enzi, Beisitzer.

3. Juni. Im Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Käseriegelgesellschaft Heidbühl, mit Sitz in Heidbühl, Gde. Eggwil (S. H. A. B. Nr. 63 vom 12. Mai 1888, pag. 483, und Nr. 129 vom 29. Mai 1894, pag. 523), ist der bisherige Sekretär Samuel Kunz ausgetreten. An seiner Stelle hat die Generalversammlung am 1. Mai 1910 als neuen Sekretär gewählt: Christian Antener, Landwirt auf dem Leber, von und zu Eggwil, welcher kollektiv mit dem bisherigen Präsidenten Jakob Gasser, oder mit dem Vizepräsidenten Christian Zürcher für die Genossenschaft zu zeichnen befugt ist.

3. Juni. Die Käseriegelgesellschaft Brandösch mit Sitz in Brandösch, Gemeinde Trub (S. H. A. B. Nr. 75 vom 1. März 1900, pag. 303), hat in ihrer Hauptversammlung vom 30. Oktober 1909 an Stelle des zurückgetretenen: Johann Wüthrich, auf, die Dauer von zwei Jahren zu ihrem Präsidenten gewählt: Ulrich Fankhauser, von Trub, im Hintern Zinggen daselbst, welcher kollektiv mit dem bisherigen Sekretär Christian Wüthrich die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

9. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Kienzle & Cie., normals Lehmann, Kienzle & Cie., Käseexport, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 255 vom 12. Oktober 1909, pag. 1717), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

11. Juni. Die Firma Lemann & Cie. in Langnau (S. H. A. B. Nr. 260 vom 15. September 1898, pag. 1085) erteilt ferner Einzelprokura an Johann Lemann und Ernst Lemann, beide von und in Langnau.

Bureau Laupen

10. Juni. Inhaber der Firma Gottfried Lüthi, Metzger, ist Gottfried Lüthi, von Innerbirrmoos bei Oberdiesbach, in Laupen. Natur des Geschäftes: Gross- und Schweinefleischerei. Geschäftslokal: in Laupen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1910. 6. Juni. Die Firma J. Fortenbach, Möbelgeschäft, Burgerstrasse 5, Luzern (S. H. A. B. Nr. 75 vom 26. März 1907, pag. 514), wird infolge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Luzern von Amtswegen gelöst.

7. Juni. Amicitia Emmen mit Sitz in Emmen (S. H. A. B. Nr. 190 vom 30. Juli 1907, pag. 1357). Unterschriftsberechtigte Mitglieder des Vereinsvorstandes sind nun folgende: Präsident: Richard Heini (hisber), von Ruswil, in Gerliswil (Emmen); Vizepräsident: Josef Sohumberger, von und in Emmen; Aktuar; Candid Muff (hisber), von Neuenkirch, in Emmenbrücke, Emmen.

7. Juni. Eremiten-Kongregation der IV Waldstätte mit Sitz in Luthern-Bad (S. H. A. B. Nr. 320 vom 28. Dezember 1909, pag. 2130, und dortige Verweisung). Der Vorstand dieser Genossenschaft wurde neu bestellt wie folgt: Superior ist Benedikt Lenherr, von Gams (St. Gallen); Assistent ist Alois Zimmermann, von Vitznau; Beisitzer sind: Emil Probst, von Mümliswil (Solothurn), Konrad Kless, von Münzdorf (Württemberg) und Joseph Schmid, von Obermedlingen (Bayern); alle in Oberwil (Zug).

8. Juni. Die Käseereignossenschaft Holdern mit Sitz in Holdern, Gde. Gunzwil (S. H. A. B. Nr. 452 vom 29. November 1904, pag. 1805, und dortige Verweisung) hat ihren Vorstand wie folgt neu bestellt: Präsident ist Leonz Erni, von Neudorf; Vizepräsident: Jakob Vonwyl, von Gunzwil; Aktuar: Franz Meier, von Willisau, und Kassier: Hermann Furrer, von und alle in Gunzwil.

8. Juni. Israelitischer Kultus-Verein Luzern mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 255 vom 12. Oktober 1909, pag. 1716, und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 29. Januar 1910 wurden die Statuten revidiert. Darnach besteht der Vorstand aus fünf Mitgliedern, und Präsident oder Vizepräsident führen mit einem weiteren Vorstandsmitglied jeweils in kollektiver Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Hermann Braun-Heymann, von Kammerrohr; Vizepräsident: Moise Levy-Wyler, von Winzenheim; Aktuar: Simon Erlanger, senior, von Endingen; Kassier: Wilhelm Wyler, von Endingen; Beisitzer: Benjamin Weil, von Grandvillars (Frankreich); alle in Luzern.

10. Juni. Unter der Firma Käseereignossenschaft Scheimatt & Umgebung mit Sitz in Willisau-Land bildet sich auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, die mit der Eintragung in das Handelsregister beginnt. Die Statuten datieren vom 14. März 1910. Sie bezwecken bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeerzeugnissen, sei es durch Selbstbetrieb einer Käseerei oder durch Verkauf der Milch an einen Unternehmer. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf bezügliche Erklärung unterzeichnet hat. Neueintretende haben sich jeweils bis längstens 1. Oktober oder 1. März anzumelden und dabei anzugeben, von wie viel Kühen sie sich verpflichten, die Milch zu liefern. Die Mitgliedschaft geht auch ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes, bezw. den oder die Liegenschaftsbesitzer über. Die Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz den Beitritt zur Genossenschaft bezw. die Milchlieferung in die Käseerei vertraglich zu überbinden. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod oder Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres geschehen und muss jeweils vor dem 1. September dem Präsidenten schriftlich angezeigt werden, ansonst der Betreffende für das nächstfolgende Betriebsjahr zur Milchlieferung verpflichtet bleibt oder der Genossenschaft 20 Rb. per 100 Kilogramm der im abgelaufenen Jahre gelieferten Milch zahlen muss. Die Mitglieder haften für die Genossenschaftsschulden persönlich und solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Mitglieder sind zur Milchlieferung zu dem von der Genossenschaft erzielten Preise und nach Massgabe des Reglementes über die Milchlieferung verpflichtet. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Genossenschaftsversammlung; 2) der Vorstand; 3) die Rechnungsrevisoren; 4) die Untersuchungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Er besteht aus drei Mitgliedern, nämlich dem Präsidenten, Kassier und Aktuar; Präsident und Aktuar führen kollektiv die verbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Präsident ist Johann Schwegler, von Willisau; Kassier: Josef Bättig, von Willisau; Aktuar: Johann Zihlmann, von Hergiswil; erstere zwei in Willisau; letzterer in Hergiswil.

Glarus — Glaris — Glarona

1910. 11. Juni. Aus dem Vorstande des Consum-Verein Niederurnen in Niederurnen (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1910, pag. 85) ist Emil Stark ausgetreten; an dessen Stelle wurde zum Kassier gewählt: Fritz Stüssli, von und in Niederurnen und demselben die Befugnis erteilt, namens der Genossenschaft rechtsverbindlich zu zeichnen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1910. 11. Juni. Ernst Kühni, von Langnau, Architekt, Karl Naegelin, von Liedertswil, Architekt, beide wohnhaft in Solothurn, und Gottfried Rickli, Baumeister, von Thunstetten, in Langenthal, haben unter der Firma Kühni, Naegelin & Rickli, Internationale Beton-Masten Industrie in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1910 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Vertrieb von armierten Betonhohlmasten, sowie aller in armierten Eisenbeton auszuführenden Arbeitsergebnisse. Geschäftslokal: Niklaus-Konrad-Strasse Nr. 159.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1910. 9. Juni. Eugen Frommlet, von Basel, und René Goll, französischer Bürger, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Frommlet & Goll in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juni 1910 begonnen hat. Generalbevollmächtigte für die Schweiz der franz. Feuerversicherungsgesellschaft «Phönix» in Paris. Generalagentur des «Phönix» franz. Lebensversicherungsgesellschaft in Paris. Tanzgässlein 2.

9. Juni. Inhaber der Firma F. Born in Basel ist Friedrich Born-Bauer, von Thunstetten (Bern), wohnhaft in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Gerbergasse 50.

9. Juni. Unter der Firma Basler Kunststeinfabrik A. G. gründet sich mit dem Sitze in der Stadt Basel eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation und den Vertrieb von Kunststeinen, speziell die Ueber-

nahme und die Fortführung der Firma «Kunststeinfabrik Birsfelden Erzer & Cie» in Birsfelden zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 30. Mai 1910 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt fünfundsechzigtausend Franken (Fr. 65,000), eingeteilt in 130 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatte in Bern und in den «Basler Nachrichten» in Basel. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen die Mitglieder der Direktion kollektiv zu zweien unter sich oder kollektiv mit je einem Mitgliede des Verwaltungsrates. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Dr. Gottlieb Maier, von Gossau (St. Gallen), wohnhaft in Arlesheim (Baselland), Präsident; Emil Ramstein, von und in Muttenz (Baselland), Vizepräsident; Joseph Nyfeler, von Gondiswil (Bern), wohnhaft in Oberwil (Baselland), Mitglieder der Direktion sind: Richard Brodmann, von und in Ettingen (Baselland), und Bernhard Graf, jun., von Malsprach (Baselland), wohnhaft in Binningen (Baselland). Geschäftslokal: Lohweg 10.

10. Juni. Inhaber der Firma Fr. Schlietholz in Basel ist Friedrich Schlietholz-Schwartz, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Rappoldhof 7.

10. Juni. Viktor Emil Mertz und Dr. Xavier Mertz, beide von und in Basel, haben unter der Firma Gebr. Mertz (Mertz frères) in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juni 1910 begonnen hat. Fabrikation und Vortretung in Maschinen für die Textilindustrie. Gundeldingerstrasse 87.

11. Juni. Inhaber der Firma Louis Rueff in Basel ist Louis Rueff, von Paris, wohnhaft in Basel. Stahl und Werkzeug am gros. Ahornstrasse 31.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzelo est.

1910. 11. Juni. Otto Zeller, von Herisau, und Jakob Welter, von Gottshaus (Thurgau), beide in Herisau, haben unter der Firma Otto Zeller & Jakob Welter in Herisau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 6. Juni 1910 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Dachdeckereigenschaft. Geschäftslokal: Tobelackerstrasse Nr. 1496.

11. Juni. Die Firma A. Oertli, Gastwirtschaft und Holzhandel, in Speicher (S. H. A. B. Nr. 49 vom 6. März 1891, pag. 196), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

11. Juni. Inhaber der Firma Arnold Oertli in Speicher ist Arnold Oertli, von Teufen, in Speicher. Natur des Geschäftes: Weinhandlung und Gasthausbetrieb. Geschäftslokal: Z. Krone Nr. 32.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1910. 11. Juni. Unter dem Namen Handwerker- und Gewerbeverein Schuls besteht mit Sitz in Schuls eine Genossenschaft. Zweck derselben ist vor allem die solidarische Wahrung und Förderung der beruflichen und allgemeinen Interessen ihrer Mitglieder. Um diesen Zweck zu erreichen, wird sie alle wichtigen Fragen örtlicher, kantonaler und eidgenössischer Natur einer eingehenden Prüfung unterziehen, um die Massnahmen treffen zu können, die zur Erhaltung und Förderung eines kräftigen Handwerker- und Gewerbebestandes dienlich erscheinen. Die Statuten sind am 12. März 1910 festgestellt worden. Mitglieder können alle in Schuls niedergelassenen, in bürgerlichen Ehren stehenden Handwerker und Gewerbetreibende, sowie auch Fachverbände werden. Ueber die Aufnahme entscheiden auf schriftliche Anmeldung hin zwei Drittel der anwesenden Mitglieder der Versammlung. Solche Personen, die sich um die Förderung und Hebung des Gewerbebestandes besondere Verdienste erworben haben, können auf Vorschlag des Vorstandes durch die Generalversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden mit gleichen Rechten der ordentlichen Mitglieder und unter Befreiung von den statutarischen Beitragsleistungen. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen schriftlich zu erklärenden Austritt, durch Tod, durch Verlust der bürgerlichen Ehren und Rechte, durch Ausschluss. Der freiwillige Austritt erfolgt nach vorheriger halbjährlicher Kündigung auf Ende des Geschäftsjahres, nach Erfüllung aller finanziellen Verpflichtungen. Später eingereichte Austrittsgesuche verpflichten zur Erfüllung der Beitragsleistungen für das folgende Jahr. Der Ausschluss hat durch die Generalversammlung auf motivierten Antrag des Vorstandes hin zu erfolgen. Gründe hierfür sind: a. Schädigung der Genossenschaft durch grobes Zuwiderhandeln gegen deren Interessen; b. Nichterfüllung der auferlegten Pflichten gegenüber der Sektion Schuls, dem kantonalen und schweizerischen Zentralverbände. Es hat jeweiligen eine Mahnung dem Ausschlussantrage vorauszugehen. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2 und der Jahresbeitrag Fr. 3. Es bleibt dem Ermessen der Genossenschaft überlassen, diese Beiträge nötigenfalls zu erhöhen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung; 2) die regelmässigen Vereinsitzungen; 3) der Vorstand. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern: Präsident, Vizepräsident (zugleich Aktuar), Kassier und zwei Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen unter Ausschluss der persönlichen Haftung der einzelnen Mitglieder. Der Vorstand setzt sich folgendermassen zusammen: Josef Füll, Präsident; Ulrich Vital, Aktuar und Vizepräsident; Emil Ludwig, Kassier; Hermann Attenhofer, Peter à Porta, Beisitzer; alle wohnhaft in Schuls.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Lenzburg

1910. 10. Juni. Die Aabachgesellschaft in Lenzburg (A. G.) mit Sitz in Lenzburg (S. H. A. B. Nr. 403 vom 12. Oktober 1905, pag. 1610) hat an Stelle von Paul Remund zum Kassier und Vizepräsidenten gewählt: Arnold Widmer-Neeser, von Horgen, in Lenzburg. Die Unterschriftsberechtigung von Paul Remund ist somit erloschen.

Bezirk Rheinfelden

1910. 10. Juni. Liewen & Co. in Rheinfelden. Naobtrag zur Eintragung vom 26. Mai 1910 (S. H. A. B. Nr. 139 vom 28. Mai 1910, pag. 963). Der Anteilhaber Max Günther ist zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen befugt, während der Gesellschafter Oskar Käser die Unterschrift nicht führt.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1910. 11. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Brauchlin, Steinhäuser & Cie., Schuhfabrikation, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 151 vom 1. Juli 1892, pag. 606), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1910. 11. juin. Sous le nom de Home de Leysin, il est fondé une société qui a son siège à Leysin et a pour but d'ouvrir et d'entretenir un home. Ce home reçoit les femmes et jeunes filles sortant des sanatoriums et pensions de Leysin, assez guéries pour reprendre graduellement leurs occupations, ainsi que des demoiselles de magasin, les jeunes filles sans place et les personnes de passage. La durée de la société est

illimitée. Ses statuts portent la date du 24 mai 1910. Les obligations de la société ne sont garanties que par l'actif social. Les publications sont faites dans le «Journal de Leysin». Les organes de la société sont: L'assemblée générale des membres de la société et un comité de dix-huit membres. La société est engagée par la signature collective de la présidente et de la secrétaire. La présidente est Isabelle Hoffet, de Neuchâtel; la secrétaire: Hélène de Reynier, aussi de Neuchâtel, domiciliées les deux à Leysin.

Bureau de Cully

11 juin. La raison Ch^s Schlotthauer, Hôtel de Ville, pension, à Lutry (F. o. s. du c. du 19 juillet 1909, n^o 182, page 1291), est radiée pour cause de décès.

11 juin. Le chef de la maison Fernand Spaetig, à Lutry, est Fernand, fils d'Edouard Spaetig, de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Lutry. Genre de commerce: Hôtel de Ville, pension, sous l'enseigne de Hôtel du Rivage.

11 juin. La raison Samuel Capt, boulangerie, à Rieux (F. o. s. du c. du 23 mai 1907, n^o 131, page 918), est radiée pour cause de départ.

Bureau d'Yverdon

11 juin. La liquidation de la Société anonyme de la nouvelle Hime fraiseuse à main, en liquidation, dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. des 9 mars 1905, page 393; 4 décembre 1905, page 1886; 21 décembre 1908, page 2162), étant terminée, cette raison est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

Rectification. L'employé de la maison R. Schmid et C^o Cassardes Watch C^o à Neuchâtel, dont la procuration est éteinte, ne s'appelle pas Ernest Daird (F. o. s. du c. du 9 juin 1910, n^o 149, page 1041), mais bien Ernest David.

Genève — Genève — Ginevra

1910. 9 juin. Rectification. Les inscriptions parues dans la F. o. s. du c. des 21 juin 1901, n^o 224, page 893; 23 juillet 1903, n^o 185, page 1326, et 17 mars 1910, n^o 68, page 465, au nom de Société anonyme de l'Avenue de Lancy No. 18, ayant son siège à Genève, doivent être rectifiés en ce sens que la dénomination de cette société est Société Immobilière de l'Avenue de Lancy No. 18.

9 juin. La Société Immobilière de la Grande-Plage société anonyme établie jusqu'ici à Genève (F. o. s. du c. du 13 mai 1909, pag. 854), a modifié ses statuts en ce sens qu'elle a transféré son siège social aux Eaux-Vives, 4, Avenue du Premier Juin. L'administrateur Victor Colombino, démissionnaire, est radié, il n'a pas été remplacé.

9 juin. Suivant acte passé devant M^e J. A. Buscarlet, notaire, à Genève, le 3 mai 1910, il a été constitué sous la dénomination de Bains et Buanderie de Carouge S. A., une société anonyme ayant son siège à Carouge, 24, Route de St-Julien. Cette société a pour objet la création et l'exploitation à Carouge d'un établissement de bains chauds et d'une buanderie. Sa durée est indéterminée. Le fonds social est fixé à la somme de douze mille cinq cents francs (fr. 12,500), et divisé en 250 actions de fr. 50, au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie du «Carougeois» ou de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration composé de 5 membres au moins et de sept au plus, élus parmi les actionnaires pour une durée de trois ans. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par deux délégués porteurs d'un extrait de registres en bonne forme ou encore par la majorité de ses membres. Le premier conseil d'administration est composé de Henri Rochat, professeur; Henri Desbusses, agent d'assurances; Marcel Guinand, avocat; Adolphe Héritier-Joris, négociant; Louis Viquerat, modèleur; tous les cinq domiciliés à Carouge; Jean Dumurgier, régisseur, domicilié à La Chapelle, commune du Plan-les-Ouates, et Charles-Frédéric Oederlin, fabricant, domicilié à Plainpalais.

9 juin. Par acte du 21 mai 1910, et statuts du même jour, reçus Ad. Dupraz, notaire, à Nyon (Vaud), il a été constitué sous la raison sociale de Société des Etablissements Thermaux de Sail-les-Bains (Loire), une société anonyme ayant son siège à Genève et pour objet l'achat et l'exploitation des dits établissements, la vente des eaux minérales de Sail-les-Bains et éventuellement la construction de nouveaux hôtels et leur exploitation. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à quatre cent mille francs (fr. 400,000), divisé en 4000 actions de fr. 100 chacune, au porteur. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce, le «Journal de Genève» et l'un des journaux légaux de l'arrondissement de Roanne (France). Le conseil d'administration est de 5 à 10 membres, nommés par l'assemblée générale pour 3 ans et rééligibles. La signature collective du président ou du vice-président et d'un des membres du conseil engage la société vis-à-vis des tiers. Le conseil peut déléguer la signature sociale à l'un ou plusieurs de ses membres ou à des tiers. Pour la première période de 3 ans, le conseil d'administration est composé de Joseph-Marie Harent, président; Armand Schmid, vice-président; Léon Mairot; Jules Muelberger; Christian Oestreicher; Céclien Sylvant; tous domiciliés à Genève; Paul Vadon-Tixier, à Lyon; Antoine Misoule, à Sail-les-Bains (Loire); Michael Kuppermann, à Montreux, et Georges Perrier, à Nyon. La signature sociale est déléguée à Léon Mairot, à Genève, et Antoine Misoule, à Sail-les-Bains, individuellement. Bureaux: 20, Quai des Eaux-Vives.

9 juin. Le chef de la maison Chr. Lauritzen, à Genève, commencée en janvier 1907, est Christian-Frédéric Lauritzen, de Horsens (Danemark), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Tapissier-décorateur et ameublements. Locaux: 3, Rue St-Léger.

10 juin. La société en nom collectif Vouga et C^o, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 4 avril 1901, page 490), est déclarée dissoute par suite du décès de l'associé Emilie Vouga-Pradez, survenu le 15 juin 1909.

Sous la raison sociale Vouga et C^o, il s'est constitué au Petit-Saconnex, une société en commandite qui a commencé le 1^{er} juillet 1909, et a repris depuis cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «Vouga et C^o» ci-dessus radiée. Elle a pour associés gérants indéfiniment responsables: Charles-Louis-Henri Vouga, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, et Nathanael Brodersen, d'origine zurichoise, domicilié au Petit-Saconnex, et pour associés commanditaires: Mademoiselle Marguerite-Georgine Vouga, de Genève, domiciliée au Petit-Saconnex, et Louis-Emile Vouga, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, lesquels s'engagent chacun pour une commandite de vingt-cinq mille francs. Genre d'affaires: Edition d'ouvrages artistiques. Locaux: 31, Avenue de la Servette.

10 juin. La Société Immobilière de la Grande Avenue, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 16 septembre

1909, page 1583), a, dans son assemblée générale du 1^{er} mars 1910, modifié ses statuts en ce sens qu'elle sera administrée par un seul administrateur. Jacques Nobile, entrepreneur, domicilié aux Eaux-Vives, a été désigné comme seul administrateur.

10 juin. La Caisse de Prevoyance de la Gendarmerie, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 janvier 1910, page 103), a, dans son assemblée générale du 29 mars 1910, nommé John Decorzant et Emile Maréchal, tous deux domiciliés à Genève, membres de son comité. Ernest Loup et Roger Reymond, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés.

Edig. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 27653. — 11. Juni 1910, 8 Uhr.

Euböolithwerke A. G. in Olten,
Olten (Schweiz).

Gestampfte, komprimierte Holzfußböden, Steinholzbeläge aller Art, Fabrikfußböden, ein- und zweischichtig, fugenlos oder in Platten, mit oder ohne Armierung aufgetragen, Wandverkleidungen, Decken- und Dachbeläge, Tafeln, Platten, Kugeln, Ringe, Badewannen, Abortsitze, Pissoirs, Isolationen gegen Kälte, Wärme und Feuchtigkeit, Luftkanäle, Möbelbestandteile, Kegel, Röhren aus Holz, Zement, Magnesiumzement mit Sägespännen, Metall, Steingut und Ton, Fässer, Bottiche, Eimer, Kufen, Käbel (Behälter für Flüssigkeiten), Tröge, Waschbecken, Krüge, Schüsseln, Trinkgefäße, Teller, Rinnen, Sinkkästen, sowie alle übrigen Arten Baumaterialien und chemische Produkte.

Euböolith.

Nr. 27654. — 2. Juni 1910, 5 Uhr.

Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Fabrikation und Handel,
Berlin (Deutschland).

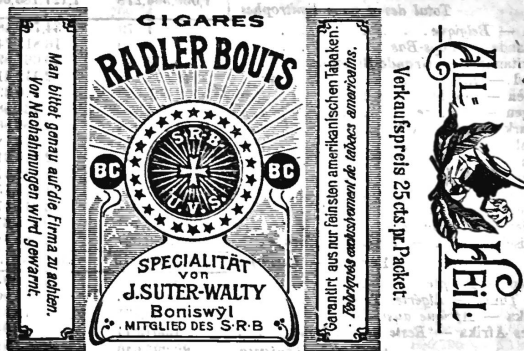
Pneumatiks und Vollgummireifen für Motorfahrzeuge und Motorräder.

Oberspreew Victoria

Nr. 27655. — 10. Juni 1910, 8 Uhr.

J. Suter-Walty, Fabrikation,
Boniswil (Schweiz).

Zigarren.



Nr. 27656. — 10. Juni 1910, 8 Uhr.

Ed. Baumgartner, Handel,
Basel (Schweiz).

Sohlleder.



Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 11. Juni 1910
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 11 juin 1910

Table with columns: Nr., Firma, Raison sociale, Npten-Emission, Emissionen, Billets, Bardepot bei der Nationalbank, Npten in Zirkulation, Gesetl. Barschat, Geetel. Barschat, Noten anderer schweiz. Emissionsbanken, Neten der schweiz. Nationalbank, Uebrige Kassabestände, Total.

Nichtamtlicher Teil - Partie non officielle

Spezialhandel der Schweiz nach Ländern

COMMERCE SPÉCIAL DE LA SUISSE AVEC LES DIVERS PAYS

Werte in Franken - Valeurs en francs.

Einfuhr - Importation

Ausfuhr - Exportation

Table with columns: Länder - Pays, 1908, 1909, % der Gesamteinfuhr, Differenz 1909 gegen 1908, 1908, 1909, % der Gesamtausfuhr, Differenz 1909 gegen 1908. Includes sub-sections for Europe, Africa, Asia, etc.

Hierzu: Gemünztes Edelmetall. En plus: Les métaux précieux monnayés.

Hauptsächlich im Verkehr mit Frankreich. - Principalement dans le trafic avec la France.

Deutsche Baumwoll-Spinnerei und -Zwirnerei

Die vom Reichsamt des Innern für das Jahr 1907 veranstalteten Produktionserhebungen in der Textilindustrie haben für die Baumwoll-Spinnerei und -Zwirnerei folgende Gesamtergebnisse geliefert.

Nach den von den Berufsgenossenschaften der Reichsregierung eingereichten Listen haben im Jahre 1907 im deutschen Reiche 401 Baumwollspinnereien

bestanden, von denen indes nach dem Gutachten Sachverständiger vier so geringfügig sind, dass sie von vornherein ohne Berücksichtigung der Richtigkeit der Gesamtergebnisse ausser Betracht gelassen werden konnten.

Von den übrig gebliebenen 397 Betrieben haben 383 die Fragebogen ausgefüllt, 14 haben die Beantwortung abgelehnt. Um dem ungeachtet ein einigermaßen zutreffendes Bild von der deutschen Baumwollspinnerei zu erhalten, wurden diese Betriebe eingeschätzt und die so ermittelten Ziffern bei den Gesamtergebnissen mitberücksichtigt; nur bei einem Betriebe musste von einer Einschätzung abgesehen werden, weil es nicht gelang, ausreichende Unterlagen für eine Schätzung zu erhalten; dieser Betrieb musste daher, ebenso wie die oben erwähnten vier, unberücksichtigt bleiben, so dass sich die nachstehenden Zahlen nur auf 396 Betriebe beziehen.

Diese letzteren besaßen im Jahre 1907 9,522,659 Spindeln, von denen 5,337,231 als Selfaktor- und 4,088,657 als Drosselspindeln bezeichnet wurden. Im Durchschnitt entfielen demnach auf die Spinnerei 24,047 Spindeln. Versponnen wurden rund 407,5 Mill. kg Baumwolle und Abfälle; davon waren rund 261,5 Mill. kg amerikanische; rund 69,7 Mill. kg ostindische, rund 33,6 Mill. kg ägyptische und rund 0,1 Mill. kg deutsche Kolonialbaumwolle.

Die Jahreserzeugung an eindrähtigem Baumwollgarn hat sich auf rund 358,9 Mill. kg belaufen, von denen rund 357,8 Mill. kg = 99,7 % mit einem Gesamtwert von rund 644,5 Mill. Mk für eigene Rechnung der Spinnereien und rund 1,1 Mill. kg = 0,3 % mit einem Arbeitswert von rund 0,4 Mill. Mk. für Rechnung anderer Betriebe als Spinnereien in Lohn gesponnen wurden. An Garn, das für eigene Rechnung der Spinnereien hergestellt war, wurden insgesamt rund 358,7 Mill. kg im Werte von rund 647,8 Mill. Mk abgesetzt; da der Absatz etwas grösser war als die Erzeugung, müssen die Läger am Jahresabschluss kleiner gewesen sein als am Anfang. Von dem Gesamtabsatz fanden rund 105,5 Mill. kg im Werte von rund 178,9 Mill. Mk in der eigenen Weberei, Wirkerei, Strickerei usw. der Spinnereibehalter Verwendung.

Eine genaue Übersicht über die Ergebnisse gibt die nachfolgende Zusammenstellung: Zahl der Betriebe 401, Zahl der ausgefüllten Fragebogen 383, Zahl der Spindeln 9,522,659 Stück, darunter bezeichnet als Selfaktorspindeln 5,337,231 Stück, darunter bezeichnet als Drosselspindeln 4,088,657 Stück; versponnen wurde an Baumwolle und Abfällen 407,459,081 kg, davon: Amerikanische Baumwolle 261,489,061 kg, ostindische Baumwolle 69,745,112 kg, ägyptische Baumwolle 33,551,573 kg, aus den deutschen Kolonien 135,579 kg, Jahreserzeugung an eindrähtigem Baumwollgarn 358,935,030 kg, davon wurden gesponnen für eigene Rechnung 357,775,475 kg, für Rechnung anderer Betriebe als Spinnereien in Lohn 1,159,555 kg, Gesamtwert der Jahreserzeugung für eigene Rechnung der Spinnereien M. 644,464,404, Absatz für eigene Rechnung: Insgesamt 358,726,349 kg, M. 647,753,902, davon: An die eigene Weberei, Wirkerei, Strickerei usw. 105,518,393 kg, M. 178,883,674, Arbeitswert für Rechnung anderer Betriebe als Spinnereien in Lohn gesponnenes Garn M. 397,643.

Von den 401 Baumwollspinnereien haben 108 zugleich Zwirnerien

betrieben. Ausserdem waren nach den Listen der Berufsgenossenschaften im deutschen Reiche noch 86 selbstständige Zwirnerien vorhanden. Von diesen insgesamt 194 Baumwollzwirnerien konnte 1 nach der Angabe Sachverständiger ohne Beeinträchtigung der Richtigkeit der Gesamtergebnisse ausser Betracht bleiben. Von den somit berücksichtigten 193 Betrieben haben 188 die Fragebogen ausgefüllt. Die Ziffern für die fünf fehlenden Betriebe sind durch Schätzung ermittelt worden und in den nachstehenden Ziffern mitabgelesen.

Die 193 Zwirnerien zählten im Jahre 1907 861,346 Zwirrspindeln, so dass im Durchschnitt auf die Zwirnerie 4463 Zwirrspindeln kamen. An Zwirn aus Baumwollgarn, auch gezwirnt mit Garn aus anderen Spinnstoffen, wurden rund 42,2 Mill. kg erzeugt, von denen rund 36,6 Mill. kg einmal gezwirnt waren. Von der Gesamtmenge des hergestellten Zwirnes waren rund 40,6 Mill. kg mit einem Werte von rund 105,5 Mill. Mk für eigene Rechnung des Betriebsinhabers und rund 1,6 Mill. kg mit einem Arbeitswerte von rund 0,5 Mill. Mk für fremde Rechnung in Lohn verzwirnt worden. Zu der Jahreserzeugung von rund 42,2 Mill. kg Zwirn sind neben einer geringen Menge anderer Garnarten rund 42,8 Mill. kg Baumwollgarn verwendet worden. Von diesen stammten aus eigenen Spinnereien der Betriebsinhaber rund 28,5 Mill. kg, aus anderen inländischen Spinnereien rund 12,3 Mill. kg und aus dem Auslande rund 2,0 Mill. kg. Die Werterhöhung, die diese Garnmengen durch das Zwirnen erfuhren, betrug rund 12,7 Mill. Mk. Von den Zwirnerien wurden für eigene Rechnung rund 40,6 Mill. kg im Werte von rund 104,9 Mill. Mk abgesetzt; der Absatz entsprach also der Erzeugung. Unter den abgesetzten Mengen befanden sich rund 3,0 Mill. kg im Werte von rund 7,3 Mill. Mk, die an die eigene Weberei, Wirkerei, Strickerei usw. des Betriebsinhabers übergeführt worden sind.

Die genauen Ergebnisse zeigt nachstehende Zusammenstellung: Zahl der Betriebe 194, Zahl der ausgefüllten Fragebogen 188, Zahl der Zwirrspindeln 861,346 Stück, Jahreserzeugung an Zwirn aus Baumwollgarn, auch gezwirnt mit Garn aus anderen Spinnstoffen, ausser Seide, 42,184,064 kg, davon: Einmal gezwirnt 36,647,827 kg, von dem hergestellten Zwirn aus Baumwollgarn, auch

gezwirnt mit Garn aus anderen Spinnstoffen, ausser Seide, wurden gezwirnt: Für eigene Rechnung 40,597,807 kg, für fremde Rechnung im Lohn 1,586,257 kg, von dem Baumwollgarn, das verzwirnt wurde, war hergestellt: In der eigenen Spinnerei 28,509,897 kg, in anderen inländischen Spinnereien 12,344,175 kg, im Auslande 2,044,999 kg, Werterhöhung, die das gesamte verzwirnte Garn durch das Zwirnen erfahren hat (einschliesslich Lohnzwirnerie) M. 12,056,406, Gesamtwert der Jahreserzeugung an Zwirn (aus Baumwollgarn, auch gezwirnt mit Garn aus anderen Spinnstoffen, ausser Seide) für eigene Rechnung M. 105,549,891, Absatz für eigene Rechnung: Insgesamt 40,624,442 kg, M. 104,854,654, davon: An die eigene Weberei, Wirkerei, Strickerei usw. 3,033,798 kg, M. 7,271,849, Arbeitswert des für fremde Rechnung in Lohn hergestellten Zwirnes M. 486,056.

Die vorstehenden Zusammenstellungen geben keinen vollständigen Überblick über den Gesamtverbrauch von Baumwolle und Baumwollabfällen. Es fehlen noch diejenigen Mengen an Baumwolle und Baumwollabfällen, die in der Spinnerei von Streichgarn aus Schaf- und Kunstwolle, für welche die Erhebungen noch nicht abgeschlossen sind, Verwendung gefunden haben; auch ist die Herstellung von Baumwollgarn insoweit nicht berücksichtigt, als sie in Betrieben stattfindet, die ausweislich der berufsgenossenschaftlichen Listen Streichgarn aus Schaf- und Kunstwolle spinnen.

Nach der Handelsstatistik sind im Jahre 1907 40,096,700 kg Baumwollgarn und -Zwirn im Werte von M. 140,101,000 in das deutsche Zollgebiet eingeführt worden. Dabei ist indes zu beachten, dass die Handelsstatistik sich auf das Kalenderjahr bezieht, während bei den Produktionserhebungen in der Textilindustrie den Betrieben, denen die Beantwortung der Fragebogen für das Kalenderjahr nicht möglich war, die Zugrundelegung des im Jahre 1907 endigenden Geschäftsjahres zugelassen war.

Weizenpreise

(Nach dem Economisten europäen) (Per 100 Kilogramm)

Table with 5 columns: Location (Paris, Liverpool, Berlin, Budapest, Chicago, New-York), Date (12. Mai, 19. Mai, 26. Mai, 2. Juni, 9. Juni), and Price (Fr.).

Wochenansweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Table with 5 columns: Datum, Noten-Umlauf, Metallbestand, Portefeuille, Lombard, Kurzfällig, Verfallschulden, Engagements à court t. c. h.

In Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.5, 1 £ = Fr. 25, 1 H. f. = Fr. 20, 1 Kr. = Fr. 0.5, 1 g = Fr. 0.1) In fr. 1000

Main table with columns for bank names (Schweizerische Nationalbank, Schweizerische Emittentenbanken, Belgische Nationalbank, Deutsche Reichsbank, Bank von England, Bank von Frankreich, Niederländische Bank, Oesterreichisch-ungarische Bank, New-York Associated Banks) and rows for years 1910, 1909, 1908 with various financial metrics.

Regie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Anzeigen - Annonces

Dätwyler & Cie., Zürich. Bank- und Effekten-Geschäft. Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. - Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. - Kapitalanlagen. (116)

Lose-Blätter-Konto-Korrent "Atlas". Einziges System mit Blätter-Kontrolle. Bei diesem System ist es unmöglich, ein Blatt zu vernichten und durch ein anderes zu ersetzen; die Kontrolle ist zu genau. Verlangen Sie gef. Prospekt. (30) H. Frisch, Blätter-Konto, Zürich.

Compagnie du Chemin de Fer Montreux-Oberland Remois (par le Simmenthal). Le dividende de 2 1/2 % de l'exercice 1909, fixé par l'Assemblée générale des actionnaires du 11 juin 1910, sera payable par fr. 12.50 par action, dès le 15 juin crt., contre remise du coupon n° 3 aux domiciliés suivants: (2877 M) 1662. Banque de Montreux. Banque d'Escompte et de dépôts, à Lausanne. MM. Morel-Marcel, Gunthor & Cie., à Lausanne. Bankverein suisse, à Genève. Banque cantonale de Berne. Caisse d'Épargne et de prêts (Spar- und Leihkasse), Berne. MM. Sarasin & Cie., Bâle. Banque commerciale, à Bâle. Le conseil d'administration. Le Président: E. Ressel.

BREVETS D'INVENTION. MARQUES DE FABRIQUE, DESSINS, MODÈLES. DORET DORET, rue de la CHAUX DE FONDS. MATHEY-DORET Ince-Conseil (6002 Q) 707

Buchführung. Ordre zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücher-expertisen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Gehmüblich. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Leonhardshalde 10 beim Central, Zürich i. (12)

Bauausschreibung

über
Erstellung der Kasernenanlagen
auf dem
Waffenplatz Bülach-Kloten

(20 Gebäude nebst Nivellierung der Bauterrains, Weganlagen, Pflästerungen und Kanalisationen).

Die Erd-, Mauer-, Steinhauer- und Zimmer-Arbeiten, sowie die Lieferung der eisernen Balken und Säulen zu je 1 Offizierskaserne, 2 Mannschaftskasernen, 2 Pferdestallungen, 1 Kantine mit Wohnungen für den Kantinier und den Kasernenverwalter, 1 Wacht- und Arrestlokal, 1 Schmiede- und Werkstattgebäude, 1 Waschküche mit Glätzzimmer und Lingenmagazin und ein Krankenhaus in Bülach und in Kloten werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidg. Bauinspektion, Clausiusstrasse Nr. 37 in Zürich, aufgelegt.

Uebernahmeforderungen sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Kasernenanlagen Bülach-Kloten» bis und mit 27. Juni 1910 franko einzureichen an die

(4869 Y) (16581)

Direktion der eidg. Bant.

Bern, den 11. Juni 1910.

Bern - Worb - Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Mittwoch, den 29. Juni 1910, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Kasino in Bern

Traktanden:

1. Geschäftsbericht.
2. Vorlage der Jahresrechnung pro 1909.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Berichterstattung über den Stand der Elektrifizierung.

Die Zutrittskarten, welche zur einmaligen freien Fahrt nach Bern und zurück an diesem Tage berechtigen, können gegen Vorweis der Aktientitel vom 21. Juni 1910 an erhoben werden (4863 Y) (16571)

in Bern: bei Herren Grenus et Cie.,
in Muri: auf der Gemeindeschreiberei,
in Worb: bei der Betriebsleitung,
an welchen Stellen vom genannten Zeitpunkte an der Geschäftsbericht aufliegt und bezogen werden kann.

Worb, den 11. Juni 1910.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Hans Feller.

Société Hôtelière Franco-Suisse de Chamonix

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

pour le lundi, 27 juin, à 2 1/2 heures de l'après-midi, au local de la Bourse (Cercle de Beau-Séjour), à LAUSANNE, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et de Messieurs les contrôleurs.
- 2° Adoption des comptes et décharge au Conseil de sa gestion et aux contrôleurs de leur mandat.
- 3° Répartition des bénéfices. c. 20 23 n (12745 L).
- 4° Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1909 ainsi que le rapport de Messieurs les contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au bureaux de MM. Ch. Masson & Cie., Sté en Commandite par actions, 2, place St-François, à Lausanne, où les cartes pour assister à la dite assemblée peuvent être retirées. (1594')

Lausanne, le 10 juin 1910.

Le conseil d'administration.

Energischer repräsentationsfähiger

Kaufmann

Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch; mit umfassender kaufmännischer Bildung und Erfahrung und Gewandtheit im Verkehr, sucht, eingetretener Verhältnisse halber und gestützt auf 1a Zeugnisse und Referenzen des In- und Auslandes, anderweitige entsprechende

Vertrauensstelle

in angesehenem Hause für Bureau oder Reise. 1645,
Offerten unter Chiffre T 2804 G an Haasenstein & Vogler, Zürich.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg, A.-G. Olten

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

XV. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 30. Juni 1910, nachmittags 3 Uhr
in unser Verwaltungsgebäude, II. Stock an der Bahnhofstrasse in Olten
eingeladen. 1655,

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1909/10, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl von 5 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 22. ds. an im Bureau der Gesellschaft für die Aktionäre zur Einsicht aufgelegt, ebenso der gedruckte Bericht des Verwaltungsrates.

Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 24. ds. bis 28. ds. bei nachstehenden Stellen bezogen werden:

in Aarau bei der Aarg. Creditanstalt,
in Baden bei der Bank in Baden,
in Luzern bei der Luzerner Kantonalbank,
in Solothurn bei der Solothurner Kantonalbank,
in Winterthur bei der Bank in Winterthur,
in Zürich bei der Bank in Winterthur, Filiale Zürich,
in Zürich bei der A.-G. Len & Cie.,
in Olten auf dem Bureau der Gesellschaft.

Olten, den 11. Juni 1910.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:

W. Boveri.

Daverio Henrici & Cie A.-G. Zürich

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 21. Juni 1910, nachmittags 3 Uhr
im Sitze der Gesellschaft

Traktanden:

1. Vorlage der Jahresrechnung und Bilanz pro 31. Januar 1910.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen. 1659,

Zürich, den 13. Juni 1910.

Der Verwaltungsrat.

Mittel-Thurgaubahn-Gesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 30. Juni 1910, nachmittags 3 1/2 Uhr
in der „Traube“ in Weinfelden

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates pro 1909.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren über die Jahresrechnung pro 1909 und Genehmigung derselben.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten für das Geschäftsjahr 1910.

Zutrittskarten für die Generalversammlung werden an die Aktionäre beim Eintritt ins Lokal gegen Ausweis zugestellt. (3132 Z) 1669,

Weinfelden, den 14. Juni 1910.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Dr. v. Streng.

Papierfabrik Perlen

Die Aktionäre werden hierdurch zur diesjährigen

ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 17. Juni 1910, vormittags 11 Uhr
in den Grossratsaal (Regierungsgebäude) in Luzern eingeladen.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung von 1909/10 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 1642;
2. Beschlussfassung über Verwendung d. Reingewinnes.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und Ersatzmänner.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren können vom 8. Juni an gegen Ausweis über den Aktienbesitz auf dem Bureau in Perlen eingehesehen werden, woselbst auch die gedruckten Bilanzen erhältlich sind. Die Stimmkarten werden an der Generalversammlung von 10 1/2 Uhr an verabfolgt.

Luzern, den 2. Juni 1910.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: E. Usteri-Pestalozzi.

Tech. Chemiker

Anfang 80, vornehmer Charakter, verheiratet, vollständig vertraut mit Maschinen u. hydroelektrischen Anlagen, mit Praxis als Mechaniker u. Elektriker; vertraut im Umgang mit den Arbeitern, surselt in elektrochem. Werk in Stellung, wünscht sich zu verändern.

Offerten unter Chiff. Qc 4856Y an Haasenstein & Vogler, Bern. 1660

CARL MÜLLER
ZÜRICH
Patent-Bureau
PRIMA
REFERENZEN. 163

Gesucht

für 1. August von einer
Zigarrenfabrik im Tessin

Buchhalter - Korrespondent

deutsch u. französisch. Offert.
stüb E 1607 H B an Haasenstein
& Vogler, Bern. (1607;)

Compagnie du chemin de fer Territet-Glion

Conformément aux décisions de l'assemblée générale extraordinaire du 20 novembre 1909 portant le capital actions à fr. 600,000 par l'émission de 800 actions nouvelles de fr. 250, il est **ouvert une souscription** pour les 800 actions. La souscription est ouverte jusqu'au **25 juin** et. Elle est exclusivement réservée aux actionnaires de la compagnie à raison de 1 action nouvelle pour 2 actions anciennes. (2805 M) 1616

Ces actions sont entièrement libérées par l'affectation de la réserve des actionnaires et d'autres fonds disponibles. Les actionnaires qui ne possèdent pas un nombre pair d'actions anciennes devront ou compléter leur nombre, ou vendre leur droit de souscription afférent aux actions en surplus. **La Banque de Montreux rachète et vend** les droits aux meilleures conditions.

Les actions sont émises jouissance du **1^{er} juillet 1910**. Les actionnaires qui n'auraient pas dans le délai fixé de leur droit de souscription ou de vente recevront une répartition de fr. 125 par titre.

Les titres anciens devront être présentés en souscrivant pour être estampillés. Les actionnaires recevront en échange un récépissé provisoire contre la remise duquel les nouveaux titres seront délivrés.

On souscrit auprès des établissements suivants:

- Banque cantonale vaudoise et ses agences.**
- Banque de Montreux.**

Montreux, 7 juin 1910.

Conseil d'administration,

Le Président: **Georges Masson.**

Société des Forces Motrices de l'Avançon, Bex

Ghemin de fer électrique BEX-GRYON-VILLARS-CHESIÈRES

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour **samedi, 25 juin 1910**, à 2 1/2 h., à l'Hôtel-de-Ville, à Bex, avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Approbation des comptes et de la gestion au 31 décembre 1909. (24063 L) (1562!)
- 2^o Répartition du bénéfice de l'exercice de 1909.
- 3^o Nomination de trois contrôleurs.
- 4^o Autres opérations statutaires.

Les comptes et bilan de 1909, ainsi que le rapport des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires au siège de la société, à Bex, où les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées sur présentation des actions, jusqu'au **24 juin**. Il ne sera pas délivré de carte le jour de l'assemblée.

Bex, le 4 juin 1910.

Le conseil d'administration.

Tea Planters Ltd.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**

pour le **jeudi, 30 juin 1910**, à 10 heures du matin, 4, rue Caumartin, à Paris.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration et présentation du compte de profits et pertes pour l'année 1909 et bilan au 1^{er} janvier 1910.
- 2^o Rapport du contrôleur.
- 3^o Approbation de ces rapports, décharge au conseil d'administration. (3990 Q) (1664!)
- 4^o Ratification de la nomination du conseil d'administration.
- 5^o Nomination du contrôleur pour l'exercice 1910.

Le compte de profits et pertes et le bilan, ainsi que le rapport du commissaire, sont déposés aux bureaux de la société, à Paris, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Bale, le 13 juin 1910.

Le conseil d'administration.

Ceylon Tea Pavillon, Ltd.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**

pour le **jeudi, 30 juin 1910**, à 11 heures du matin, 4, rue Caumartin, à Paris.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration et présentation du compte de profits et pertes pour l'année 1909 et bilan au 1^{er} janvier 1910.
- 2^o Rapport du contrôleur.
- 3^o Approbation de ces rapports, décharge au conseil d'administration. (3991 Q) (1665!)
- 4^o Ratification de la nomination du conseil d'administration.
- 5^o Nomination du contrôleur pour l'exercice 1910.

Le compte de profits et pertes et le bilan, ainsi que le rapport du commissaire, sont déposés aux bureaux de la société, à Paris, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Bale, le 13 juin 1910.

Le conseil d'administration.

Beliebteste, einfachste und vollkommenste Schreibmaschine

• Monarch - Visible •

EVogeli & C^o Bahnhofstr. 61. z. Rheingold, Zürich I



Cie. du chemin de fer

AIGLE-OLLON-MONTHEY

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **samedi, 25 juin 1910**, à 2 h. de l'après-midi, à l'Hôtel au Cert, à Monthey.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3^o Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4^o Nomination de la série sortante du conseil d'administration.
- 5^o Nomination des commissaires-vérificateurs pour 1910.

Les comptes de l'exercice et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au bureau de la Cie., à Aigle, dès le **15 juin 1910**.

Les cartes d'admission à l'assemblée donnant droit au libre parcours le 25 juin, seront remises à MM. les actionnaires sur présentation des titres, jusqu'au **23 juin 1910** aux adresses suivantes: (24065 L) (1563!)

- à Aigle: au siège social.
- à Ollon: chez M. le syndic Greylox.
- à Monthey: chez M. le président Delacoste, administrateur.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

(signé) **A. DUBUIS**, avocat.

Compagnie du Chemin de Fer Bulle-Romont

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**

sur le **mardi, 28 juin 1910**, à 11 heures du matin, au siège social, à Bulle, avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Rapport du conseil d'administration et des commissaires vérificateurs sur la gestion et les comptes de 1909. Approbation et décharge au conseil. (922 B) (1497)
- 2^o Fixation du dividende.
- 3^o Nomination des deux commissaires-vérificateurs pour l'année 1910.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront effectuer le dépôt de leurs actions, avant le **26 juin**, à Bulle, au siège social, ou à Fribourg, à la Banque cantonale fribourgeoise, ou à la Banque Ch. Masson & Cie., à Lausanne.

Les comptes, le bilan et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social, à Bulle, à partir du **20 juin**.

Au nom du conseil d'administration,

Le président: **Ch. E. Masson.**

zu vermieten

für sofort ein (4884 T) 1688,

Magazin

36m² und 4m hoch, ganz oder abgeteilt 2 Metern unter Arkaden.

Anfr. Schloss Hotel, Thun.

Inserate
in alle Zeitungen, Zeitschriften, Kalender etc. werden bestens besorgt.

Haasenstein & Vogler
Annoncen-Expedition

In allen grösseren Städten der Schweiz u. im Ausland domiciliert.

Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G.

(Alte Stuttgarter)

Gemäss § 244 H. G. B. bringen wir hiedurch zur Kenntnis, dass Herr Regierungsbaumeister Wolff aus dem Aufsichtsrat der Bank ausgeschieden ist und dass die Herren Dr. von Altkrock in Gr. Lichterfelde-Berlin und Bankier Staber in Stuttgart in den Aufsichtsrat eingetreten sind. (1636;)

Stuttgart, den 7. Juni 1910.

Die Direktion.

Rein's Durchschreibepapier
Eduard Rein, Chemnitz.
Reins farbpapier.

Der Bund

••

Täglich 2mal in Bern erscheinend

••

Vorzügliches Insertions-Organ

••

Ausbliebende Inseratannahme:
Haasenstein & Vogler

Fr. 20,000

in einem oder mehreren Posten aufnehmen gesucht, zur Vergrößerung eines seit Jahren bestehenden Geschäftes. Zins: 5%, Gewinnanteil nach Uebereinkunft. Sicherstellung ev. hypothekarisch. Offert mit Angabe des Betrages unter Chiffre **M. 101 L.** an **Rudolf Mosse, Luzern.** (1673)

Schönschreiben

Buchführung, Maschinenschreiben, Stenographie etc. lehrt gründlich in Tages- und Abendkursen 1888.

K. Wolf, Basel
Schreib- und Handelslehrer
15 Stadthausgasse 15

Schönfels Grand Hotel und Zugerberg

(1580 Z) 1000 m ü. M. Familien-Hotel I. Ranges, ob Zug (Schweiz) (810.)
Elektr. Licht und Lift, Orchester, Park und Waldungen. — Zug-Schönfels Bergbahn 35 Min.

Die guten Namen der von uns vertretenen Marken bürgen für Bergsteigefähigkeit, Lebensdauer und Qualität. (3131 Z) 1673,

Benz, der siegreiche, hält mit 212 km Geschwindigkeit pro Stunde den Weltrekord.

F. N. übertrifft alles Dagewesene an Geräuschlosigkeit und Vornehmheit.

Rayard - Clement ist der ideale Nutzwagen und

N. A. G. bleibt auch in Kleinautos die führende Marke.

Generalvertretung:

UTO - GARAGE, Zürich

Seefeldqual 1.

Société des Usines Métallurgiques de Vallorbe

Emprunt de 1906 de fr. 300,000 remboursé à fr. 200,000

Cet emprunt arrivant à échéance le 31 octobre prochain, la société offre aux porteurs de reporter au 31 octobre 1920 le terme de remboursement de ces obligations, l'intérêt étant maintenu au taux du 4 1/2 %.

Les porteurs d'obligations, qui acceptent ces conditions sont invités à déposer leurs titres avant le 31 juillet 1920 pour estampillage et remise d'une nouvelle feuille de coupons aux domiciles suivants: (24224 L) 1661

- Lausanne: M. G. Landis, banquier.
- Nyon: Banque de Nyon.
- Vevy: MM. Chavannes, de Paléoleux & Cie.
- Vallorbe: Bureau de la société.
- Agence de la Banque de Nyon.

Les titres qui n'auront pas été déposés dans le délai ci-dessus seront remboursés le 31 octobre 1920 aux mêmes domiciles, cessant de porter intérêt dès cette date.

Vallorbe, le 13 juin 1910.

Le conseil d'administration.

Berninabahn

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiemit zu der **Dienstag, den 29. Juni 1910**, vormittags 10 Uhr, in den Lokalen der **Schweizerischen Eisenbahnbank**, Asschenvorstadt Nr. 1 (Gebäude des Schweiz. Bankvereins) in **Basel**, stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung** eingeladen. (3995 Q) (1663)

Traktanden:

1. Vorlage der Rechnung und Bilanz per 31. Dezember 1909 und Erteilung der Décharge an die Verwaltung.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1910.

Die Rechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom **20. Juni** an bei der Schweiz. Eisenbahnbank in Basel, sowie in unserem Baubureau in Poschavo zur Einsichtnahme auf. Behufs Teilnahme an der Generalversammlung haben sich die Aktionäre spätestens bis zum **24. Juni** bei der Schweiz. Eisenbahnbank in Basel über ihren Aktienbesitz auszuweisen und erhalten hierfür eine auf den Namen ausgestellte Zutrittskarte.

Poschavo, den 10. Juni 1910.

Der Verwaltungsrat.

Kaufmann

Gesetzten Alters, seit Jahren in (ungekündigter) leitender Vertrauensstellung, mit reicher Erfahrung, im kaufmännischen Verwaltungsbureau- und Kassendienst, **sucht Stelle** in grösserem kaufmännischem oder industriellen Unternehmen. Gef. Anfragen unter Nr. 3938 Q an Hasenstein & Vogler, Basel. (1667)

Die neueste Errungenschaft

der Hitzfabrik, Berlin, ist die **mechanische Buchführung**. Grundbuchung, Uebersetzung, Journalisierung und Gruppenabrechnung, alles in einer Niederschrift. — Uebersetzen, Suchen, Kollationieren, Rückstand, Kopfschmerzen und Ueberarbeit gibt es nicht mehr. (1991)

Verlangen Sie Prospekt Nr. 38.

Schmassmann & Co., Zürich Bahnhofstrasse 110



Pneumatischer Schnellreinigungs-Apparat

Patente No. 29496 u. 33567
rasch, gründlich und vollständig staubfrei arbeitend.

G. Meldinger & Cie., Basel.

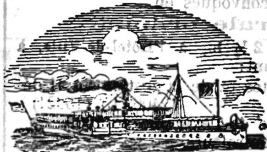
Verlangen Sie unsern Prospekt Nr. 212.

Buxtorf & Cie., Basel & Mannheim

Spezialim - Schiffahrt - Lagerung - Verzollung

Schiffahrts - Verkehr

von Basel nach allen Rheinstationen
k. Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, Bremen und vice versa. 602
Sammelverkehr von und nach allen Richtungen



Chemin de fer électriques du Jorat

Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale pour le **vendredi, 24 juin 1910**, à 2 1/2 heures de l'après-midi, à l'Auberge du Chalet, à Gobet.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs peuvent être consultés dès aujourd'hui aux Bureaux de la Compagnie à la Sallaz.

Les cartes d'actionnaires peuvent être retirées à la même adresse et chez MM. Schmidhauser & Cie., banquiers, à Lausanne, sur présentation des actions ou d'un certificat de dépôt. Le libre-parcours n'est accordé que sur présentation de la carte d'actionnaire. (12850 L) 1660

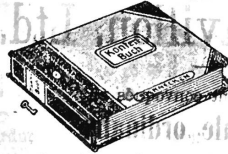
Lausanne, le 12 juin 1910.

Le conseil d'administration.

Die neuen Soennecken-Dauer-Kontenbücher

übertreffen alle durch die

Vereinigung der mehrfachen Sicherheits- (geschlossenen) Lochung mit der Schlüsselöffnung



Weitere Vorzüge:
Flacher Rücken, daher kein Schaukeln beim Schreiben
Grösste Schonung der Blätter
Sicherheitsverschluss - Beständige Händhabung - Günstigste Arbeit - Niedrigster Preis
Verlangen Sie Katalog Nr. 191 A.

Rudolf Hüpper
Zürich
Te. Münsterhof

Ungekündigte Arbeit
u. Geld-Ersparnis

À louer

soit en bloc, soit en détail, les locaux et chantiers des anciennes

Usines De Glendy, à Yverdon

d'une superficie de 27,400 mètres carrés, en un seul mas. Situation unique et grandes facilités. Voie de raccordement, avec les C. F. E. Yvertois constructions avec bureaux et logement de concierge, d'une superficie de 2500 mètres carrés bien appropriées, pour ateliers, entrepôts, magasins, etc. On vendrait aussi. Prière de s'adresser au propriétaire, M. Alfred Bourquin, à Neuchâtel. (4232 N.) (1580)

Das beste aller Bücher mit austauschbaren Blättern ist das

FORTSCHRITT



Gebrüder Scholl
ZÜRICH. Poststr. 3

Insertions

pour les

financiers

commerçants

et Industriels

trouvent dans la

Feuille officielle

suissse du commerce

la publicité la plus étendue et la plus efficace.

Régie des annonces:

Haasenstein & Vogler